

Pressemitteilung

10. Januar 2024

10. Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“: Kinderbücher – Die Königsklasse der Literatur

Michael Stavarič, vielfach ausgezeichnete österreichischer Schriftsteller, Übersetzer und Dozent, hat die 10. Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“ an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe inne. Am 17. Januar hält der „Sprachentdecker“ den zweiten Teil seiner öffentlichen Vorlesung zum Thema „Kinderbücher – Die Königsklasse der Literatur“. Begleitet wird die Dozentur von einer Ausstellung in der PHKA-Hochschulbibliothek. Außerdem liest Michael Stavarič am 16. Januar im PrinzMaxPalais aus seinem Roman „Das Phantom“.



10. Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“: Michael Stavarič im Dezember 2023 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Foto: PHKA

Michael Stavarič hat die 10. Poetik-Dozentur für Kinder- und Jugendliteratur des Hausacher LeseLenz und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) zugesprochen bekommen. In seiner öffentlichen Vorlesung, die er im Rahmen der Dozentur im Wintersemester 2023/24 an der PHKA hält, geht es um „Kinderbücher – Die Königsklasse der Literatur“. „Wer meint, es sei einfacher, ein Kinderbuch auszuarbeiten als einen Roman, der irrt ziemlich“, sagt der vielfach ausgezeichnete österreichische Schriftsteller, Übersetzer und Dozent. Kinderliteratur sei wesentlich komplexer, als es ihr die Öffentlichkeit meistens zugestehen wolle. „Simplifizierungen sind fehl am Platz. Und: Simplifizierungen schaffen bekanntlich keine Komplexitäten“, so der Autor, der Kinderbücher, Romane, Theaterstücke und Gedichte schreibt und Naturdokumentationen produziert. „Einer der vielfältigsten und spannendsten Autoren der Gegenwartsliteratur; ein Sprachentdecker, ein Sprachgestalter, der sich die Phantasie aus Kindertagen und das Rebellische der Jugend zu

bewahren wusste“, so die Jury des Hausacher LeseLenz mit Ulrike Wörner, Robert Renk und José F.A. Oliver, Präsident PEN-Zentrum Deutschland und Kurator des Hausacher LeseLenz.

Zweiter Teil der Vorlesung an der PHKA und Lesung im PrinzMaxPalais

Der zweite und letzte Teil der öffentlichen Vorlesung von Michael Stavarič an der PHKA findet am Mittwoch, 17. Januar, von 14.30 bis 16.00 Uhr in Raum 103 in Gebäude 1, Bismarckstraße 10 statt. Der Eintritt ist frei. Außerdem besteht die Möglichkeit, online teilzunehmen. Der Zugangslink wird kurz vorher auf www.ph-karlsruhe.de/projekte/poetik-dozentur veröffentlicht. Zudem liest Michael Stavarič am Dienstag, 16. Januar, um 19.00 Uhr im PrinzMaxPalais Karlsruhe, Karlstraße 10, aus seinem 2023 erschienenen Roman „Das Phantom“. Auch hier ist der Eintritt frei, die Lesung findet in Kooperation mit der [Literarischen Gesellschaft Karlsruhe](#) statt.

Ausstellung zu Bilderbüchern von Michael Stavarič

Die 10. Poetik-Dozentur wird begleitet von einer Ausstellung zu Bilderbüchern von Michael Stavarič. Sie trägt den Titel „Out of the book: tierisch, sachlich, philosophisch“ und wurde von Lehramtsstudierenden im Fach Deutsch sowie Studierenden des Studiengangs Kulturvermittlung konzipiert. Gezeigt werden alle Bilderbücher von Michael Stavarič sowie 18 interaktive Plakate, auf denen die Studierenden eine Auswahl seiner Bücher in ihrer Machart sowie hinsichtlich didaktischer Überlegungen analysiert haben. Zu sehen ist „Out of the book: tierisch, sachlich, philosophisch“ noch bis 16. Januar in der PHKA-Hochschulbibliothek, Gebäude 2, Bismarckstraße 10, montags bis donnerstags von 8 bis 20 Uhr sowie freitags von 8 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Über Michael Stavarič

Geboren wurde Michael Stavarič 1972 in Brno (CSSR), er lebt als freier Schriftsteller, Übersetzer, Dozent und Produzent in Wien. Nach seinem Studium der Bohemistik, Publizistik und Kommunikationswissenschaft an der Universität Wien war er im diplomatischen Dienst tätig und hat viele Jahre an der Sportuniversität Wien unterrichtet. 2015 hatte Michael Stavarič die Stefan Zweig Poetikdozentur an der Universität Salzburg inne. Außerdem hat er an etlichen Universitäten Literaturseminare angeboten. Michael Stavarič ist Träger zahlreicher Preise, ausgezeichnet wurde er unter anderem vier Mal mit dem Österreichischen Staatspreis für Kinder- und Jugendliteratur, drei Mal mit dem Kinderbuchpreis der Stadt Wien, dem LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur und dem Adelbert-von-Chamisso-Preis.

Über die Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“

Seit 2014 halten Stipendiat:innen des Literaturfestivals Hausacher LeseLenz Poetik-Vorlesungen an der PHKA. Die Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“ ist die einzige Poetik-Dozentur für Kinder-

und Jugendliteratur bundesweit. Sie findet jeweils im Wintersemester statt und beinhaltet eine öffentliche Vorlesung mit zwei Terminen, eine interne Schreibwerkstatt für Studierende – ebenfalls mit zwei Terminen – sowie eine öffentliche Lesung in Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe. Im Rahmen der Poetik-Dozentur erfahren Studierende etwas darüber, was es heißt Autorin oder Autor zu sein und wie sich der Prozess der Literaturwerdung eines Textes mit Hilfe geeigneter sprachlicher und formaler Mittel vollzieht.

Initiiert haben die Poetik-Dozentur der Lyriker und Kurator des Hausacher Leselenz José F. A. Oliver, die ehemalige Leiterin des PHKA-Instituts für deutsche Sprache und Literatur, Prof. a.D. Dr. Heidi Rösch, und PD Dr. Beate Laudenberg, wissenschaftliche Mitarbeiterin. Seit 2021 zeichnet Prof. Dr. Ina Brendel-Kepser, neue Leiterin des PHKA-Instituts für deutsche Sprache und Literatur mit PD Dr. Beate Laudenberg für die Organisation der Poetik-Dozentur verantwortlich. Weitere Infos gibt es auf www.ph-karlsruhe.de/projekte/poetik-dozentur sowie auf <http://leselenz.eu>.

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
<https://ph-ka.de/presse>

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA)** zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf Bildung in der demokratischen Gesellschaft, Bildungsprozesse in der digitalen Welt sowie MINT in einer Kultur der Nachhaltigkeit. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für die Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder. Die berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote zeichnen sich durch ihre besondere Nähe zu Forschung und Praxis aus.